

REGISTRATUR
Abch-1918
Lilien

Nr. 5349

1

Betriebschef
No 17200
19 NOV. 18. 15

An den Betriebschef

B A S E L .

Wir lassen Ihnen in der Beilage 2 Depeschekopien, Aufgeber Gepäckexp. Brönimann in Biel zugehen, um die missbräuchliche Benützung der Bahndrähte für derartige Korrespondenzen zu verfolgen.

Während der Streikdauer hat das Telegraphenbureau Biel den dienstlichen Verkehr z.T. direkt verweigert. Unsere Erkundigungen ergaben, dass im Telegraphenbureau Biel der ehemalige Telegraphist & jetzige Gepäckexp. Brönimann Paul und einige Mann von Zugpersonal als Beauftragte der Streikleitung die Leitung an sich gerissen hatten.

O l t e n , den 18. November 1918.

Telegrapheninspektor
Kreis II. Tullin

Behr. Insp. Focker

17200/53
19. XI. nach
Kiel

Ein von Brönimann nach Bern abgeschicktes Diensttelegramm ist bereits an die Telegr. Insp. Oltens zur Weiterleitung abgegeben.

von Biel beantwortet

nehmen Sie inverzüglich die Weiterleitung in Biel vor im Hinblick auf die

Im Falle d.

Präsident der Telegr. Jursp. (H. Fricker) 3
vernehmen Sie die Mittheilungen zu
Protokoll.

Rath
Reinberg

Betriebschef

Präsident hat diese Telegr.
aufgegeben; abgespielt würden
sie auf dem Bahndraht durch
Telegraphist Renaud George,
angeblich weil der eidg. Draht
überlastet war. Prot. Einvernehmen
liegt bei.

B. 23 obs 18 Betr. Jursp. Jockey